

Basis-Curriculum
SB I A 23-24

Systemische Beratung und Steuerung in Organisationen I

Systemische Expertise und Perspektiven für Beratung, Führung und Zusammenarbeit. Das Basis-Curriculum bietet eine grundlegende Qualifizierung in systemischer Beratung und Steuerungskompetenz mit Blick auf die eigene Wirksamkeit.

Teilnehmende entwickeln in diesem ersten Jahr ihrer Weiterbildung ihre systemische Professionalität und ihren individuellen Beratungsstil. Die wirksame Steuerung in multiplen Rollen und Logiken nach innen und außen, die Gestaltung von Organisationsprozessen und die eigene persönliche Entwicklung sind wesentliche Inhalte.

TERMINE:

02.-04.03.2023	Systemische Professionalität und Lernkultur Marc Minor
15.-17.05.2023	Systemisches Handwerkszeug Marc Minor
29.06.-01.07.23	Rolle, Verantwortung und individuelle Beratungskompetenz Andrea Mikoleit
11.-13.09.2023	Selbststeuerung, Persönlichkeit und professionelle Individuation Dr. Olav Schmid
09.-11.11.2023	Professionelle Beziehungen und Kommunikation Dr. Olav Schmid
22.-24.01.2024	Kompetenzprofile und berufliche Entwicklung Andrea Mikoleit

SEMINARZEITEN:

Am ersten Tag startet es um 10 Uhr, der dritte Tag endet um 14 Uhr.

ORT: isb GmbH – Schloßhof 1 | 69168 Wiesloch
oder alternativer Ort

KURSGEBÜHR

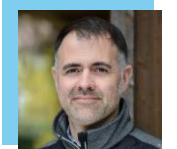
9.600 € zzgl. MwSt.
(6x3 Tage, ohne Selbsterfahrung)
11.000 € zzgl. MwSt.
(6x3 Tage, + 4 Tage Selbsterfahrung)

ANMELDUNG UND INFORMATION

Conny Patzwald & Nicolas Neumeister

info@isb-w.eu

+49 6222 8188-0



Die heutige Arbeitswelt ist hoch dynamisch und vernetzt. Organisationen müssen schnell, flexibel und kooperativ auf die komplexen Herausforderungen reagieren können. Neue Arbeits- und Teamformen, sich verändernde Führungsmodelle und -strukturen, wachsende Selbstorganisation und Agilität fordern Führungskräfte und Mitarbeitende gleichermaßen, ihre Rollen, Verantwortlichkeiten und auch Karrierewege neu zu denken, zu entwickeln und vielleicht auch neu zu (er-)finden. Zunehmend verteilte Verantwortung und Selbstorganisation in Unternehmen erfordern zudem ein Mehr an Selbstverantwortung, Selbststeuerungskompetenz sowie Dialog- und Beratungs-Know-how jedes Einzelnen und eine differenzierte Führung. Das sind anspruchsvolle Aufgaben, allzu oft verbunden mit hohem Mehraufwand.

Professionals sind heute gefordert, für jede berufliche Situation individuelle Lösungen anzubieten und eigene Rollen so zu gestalten, dass sie zu den Anforderungen und beteiligten Menschen passen. Das gilt für die Steuerung von Prozessen in der Organisation genauso wie für die Beratung von Personen und Organisationen. Eine enorme Herausforderung im Alltag der Organisation.

Mit fundierter systemischer Beratungs- und Steuerungskompetenz kannst Du die eigene Wirksamkeit erhöhen und konkrete Frage- oder Problemstellungen angemessen steuern und einer Lösung näherbringen.

Neben Deinem „Grundhandwerkszeug“ als systemische:r Berater:in erhältst Du zudem Einblicke in psychologische Grundmodelle sowie persönliche Verhaltensmuster und vertiefst so das Verständnis für innere Dynamiken sowie Deine Expertise für die Beratung von Personen und Organisationen.

Das Curriculum im Detail

Fokus und Konzept

Im Fokus des Curriculums stehen Deine Professionalisierung und Deine persönliche Weiterentwicklung als Berater:in, Mitarbeiter:in oder Führungskraft. Ziel ist, Deine Steuerungskompetenz weiterzuentwickeln – sowohl in der Selbststeuerung (nach innen) als auch der Steuerung von Prozessen, Projekten und Strukturen (im Außen der Organisation). Du lernst, Organisations- und Beratungsprozesse aus systemischer Perspektive und praxisorientiert zu gestalten und zu steuern und in verschiedenen Rollen und Zuständigkeiten zu denken und zu handeln (professionelle Qualifizierung). Zudem schärfst Du wesentlich Dein individuelles professionelles Profil und Selbstverständnis (Professionalisierung).

Wichtige Fragestellungen sind:

- Was bedeutet systemisch beraten?
- Wie können Prozesse in der Organisation nachhaltig und auf Umsetzung ausgerichtet angelegt werden?
- Wie wird Beratung erfolgreich und wirksam?
- Welche professionelle Rolle passt für wen zu welchem Vorhaben und Vorgehen?
- Wofür willst Du in der Organisation oder bei Deinen Kund:innen stehen?
- Wie wirst Du mit Deinen Themen sichtbar und findest Akzeptanz bei den beteiligten Menschen?
- Wie finden Lernen und gemeinsame Lernfähigkeit angemessen Raum neben der Bewältigung der Alltagsherausforderungen?

Lernziele und Nutzen

Du lernst und entwickelst:

- Systemisches Handwerkszeug, Kultur und Haltungen der systemischen Beratung und die Anwendung im Organisationsalltag
- Bedeutung von Vernetzung und Wirklichkeitskonstruktion als Perspektive
- Steuerungs- und Handlungsfähigkeit bei (neuen) beruflichen Herausforderungen und den neuen Organisationswelten
- Entwicklung von Kommunikations- und Persönlichkeitsstilen
- Identität als Berater:in durch Beratungs- und Gesprächsführungskompetenz
- Rollenkompetenz und rollengemäße Kommunikation
- Passung von Kompetenzen und Prozessen in Organisationen
- persönliche Sichtbarkeit, „Parkettsicherheit“ und Erhöhung der eigenen Wirksamkeit
- kompetente und kreative Auftragsklärung
- freundlich kompetente Konfrontation in Organisationen
- stimmige Integration von Professions-, Organisations- und Privatwelt
- persönliche Professionalisierung und Selbststeuerungskompetenz
- vertieftes Systemverständnis, psychologische Hintergründe und Erkennen der Themen hinter den Themen

Methodik und Lernkultur

„Lernen und Arbeiten gehören zusammen.“

Wir sind überzeugt, dass optimales Lernen in dem Kulturraum stattfindet, für den gelernt wird. Die gelehrt Inhalte/Elemente müssen hochwertig, anschlussfähig und realisierbar sein (Integration), für Dich als Lernende:r Sinn machen und Nutzen stiften (Integrität).

Die Didaktik und Lernkultur des isb legen den Fokus speziell auf die Verbindung von persönlicher Entwicklung und fachlicher Qualifizierung sowie die Verzahnung von Theorie aus der Weiterbildung und Praxis im Unternehmen.

Die isb Lernkultur steht prototypisch für ein „Alltagslernen“ im Beruf: In den Bausteinen der Curricula wird konsequent an den individuellen Themen und Anliegen der Teilnehmenden gearbeitet. Diese konkreten Lernerfahrungen für die eigene Arbeit ermöglichen damit den direkten Transfer in die Unternehmenspraxis. Mit dieser fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch praxisbezogenes Lehren und Lernen können die Teilnehmenden so auch die Weiterentwicklung der Organisation unterstützen - insbesondere die Kultur der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Lernens.

Ein Baustein wird jeweils von einem:r Lehrtrainer:in des isb geleitet. Typische Design- und Lernelemente sind Impulsreferate, kollegiale Beratungen, Übungen in Designskizzen für Dienstleistungen und Spiegelungen des persönlichen Stils. Lernimpulse der Lehrtrainer:innen vor und nach den Bausteinen sowie die Nutzung des [isb campus](#) geben zusätzlich Möglichkeit, nach eigenem Bedürfnis Inhalte zu vertiefen.

Zwischen den Bausteinen sind die Teilnehmenden mehr als eingeladen, sich in Peergroups oder im [isb Netzwerk](#) zu ihren aktuellen Themen austauschen, zu beraten und miteinander zu lernen. Auch und gerade über die Weiterbildung hinaus.

Zielgruppe

Das Curriculum „Systemische Beratung und Steuerung in Organisationen“ richtet sich an

- Interne Mitarbeiter:innen und Verantwortliche unterschiedlicher professioneller Couleur in Organisationen mit dem Interesse, ihre professionellen Rollen systemisch fundiert weiterzuentwickeln,
- Führungskräfte, Manager:innen und Projektleiter:innen, die sich in ihrer Leitungsfunktion und der Steuerung von Organisationsprozessen weiterentwickeln möchten,
- Scrum-Master, Product-Owner, Design-Thinker oder NewWork-Collaborators,
- (freiberufliche) Berater:innen, klassische Unternehmensberater:innen, Personal- und Kulturentwickler:innen, Coaches, Trainer:innen, Moderator:innen und HR-Partner:innen und HR-Mitarbeiter:innen, die einen neuen Blick auf ihre Organisationsthemen entwickeln und ihre Beratungs-, Steuerungs- und Umsetzungskompetenz verbessern möchten.

Baustein 1: Systemische Professionalität und Lernkultur

Themen und Perspektiven

- Erleben von systemischen Modellen und Lernkultur an Praxisfällen
- Wesentliche Perspektiven systemischer Arbeit
- Der Informationsbegriff im systemischen Ansatz
- Vernetzende und wirklichkeitskonstruktive Perspektive
- Lösungs- und ressourcenorientiertes Arbeiten, experimentelle Haltungen
- Die professionelle Begegnung (Kulturbegegnungsansatz)
- Kollegiale Beratung in Untergruppen
- Systemische Haltungen im Management
- Lernkultur & Didaktik: das Modell „isb“ für professionelles und persönliches Lernen

Baustein 2: Systemisches Handwerkszeug

Themen und Perspektiven

- Grundannahmen systemischer Beratung - Landkarten und Modelle
- Kontrakte: Auftragsklärung – Auftragskonstruktion (Dreiecksvertrag)
- Steuerungsdreieck zur Komplexitätsreduktion
- Kontexte der Problemdefinition
- Handwerkszeug (Arbeiten mit Hypothesen, zirkuläres Verknüpfen, Denken in Verhaltensbeiträgen, Kontextbezüge herstellen, Umdeuten, systemisches Fragen)
- Haltungen des Beraters (Neutralität und Allparteilichkeit, positive Konnotation)

Baustein 3: Rolle, Verantwortung und individuelle Beratungskompetenz

Themen und Perspektiven

- Rollenperspektive: 3-Welten-Modell, Rollenkompetenz/-management
- Verantwortung: vier Dimensionen von Verantwortung, Modell komplementärer Verantwortung
- Verantwortungskultur in Unternehmen
- Struktur und Dramaturgie systemischer Beratung
- Ausdifferenzierung des persönlichen Beratungsstils durch intensive Reflexionsarbeit
- Eigene Wirksamkeit und Positionierung in Organisationen und Märkten

Baustein 4: Selbststeuerung, Persönlichkeit und professionelle Individuation

Themen und Perspektiven

- Professionelle Selbststeuerung im beraterischen Kontext mit Elementen aus der Transaktionsanalyse
- Skriptanalyse und persönliche Antreiber aus systemischer Perspektive
- Passung von Mensch und Organisation: Wieslocher Kompetenzformel als Modell Personaler Kompetenz
- Entwicklungsperspektiven zu Persönlichkeit und professioneller Individuation

Baustein 5: Professionelle Beziehungen und Kommunikation

Themen und Perspektiven

- Dialogmodell der Kommunikation
- Persönlichkeitsmodelle als professionelle Wirklichkeitszugänge
- Einfluss innerer Dynamiken auf das kommunikative Verhalten
- Intuition und intuitive Kompetenzen in Beratung und der Steuerung von Prozessen und Projekten
- Arbeit mit Metaphern und Bildern

Baustein 6: Kompetenzprofile und berufliche Entwicklung

Themen und Perspektiven

- Eigene berufliche Standortbestimmung und Kernkompetenzen
- Leitsterne professioneller Entwicklung: Karrieremodelle, Genius-Arbeit, Lebensphasen
- Persönlich und professionell stimmige Positionierung am Markt und in der Unternehmung
- Reflexion und Resonanz zu den eigenen Entwicklungsperspektiven
- Perlentauchen und Rückblicke

Lehrtrainerinnen und Lehrtrainer des Curriculums



Andrea Mikoleit

„Mein Thema ist integrative Beratung. Mein Lebensthema ist, Gegensätze zu verbinden, Themen, die erst einmal gegensätzlich scheinen, die abwegig scheinen, doch zusammenzubringen, weil es am Ende der intelligentere Weg ist.“

Andrea ist Lehrtrainerin am isb, selbständige Beraterin und Mitinhaberin von MANAGEMENTORS.

Mehr über Andrea Mikoleit: [Profil](#)



Marc Minor

„Ich brenne für den Transfer zwischen Weiterbildung und Alltag, die Wirksamkeit des Gelernten und das Weiterlernen in verschiedenen Welten, d. h., wie können die Teilnehmer genau jetzt am meisten lernen? Ich lehre in offenen Formaten und improvisiere auch, gleichzeitig bin ich immer nah dran an dem, was gerade geschieht und passe meine Didaktik daran an. Lernkultur zu erleben und gleichzeitig zu multiplizieren, das ist für mich wesentlich.“

Marc ist Lehrtrainer am isb, Berater, Trainer und Leiter der marcminorgroup.

Mehr über Marc Minor: [Profil](#)



Dr. Olav Schmid

„In meiner professionellen Rolle als Lern- und Entwicklungsregisseur begleite ich Menschen und Organisationen auf dem Weg zu einer reifen Verantwortungskultur. Mir ist es ein Anliegen Sinn zu stiften sowie beharrlich das Mögliche anstreben und dabei auf das Unmögliche zu verzichten. Dazu braucht es Ehrlichkeit und Verantwortung – nicht nur für das eigene Handeln.“

Olav ist Lehrtrainer am isb, systemischer Organisationsentwickler, Prozessberater, Supervisor und Coach.

Mehr über Olav Schmid: [Profil](#)

Zertifikate

Das Curriculum ist vom [Deutschen Bundesverband Coaching e.V.](#) (DBVC) anerkannt.

Mit Abschluss des ersten Jahres im Curriculum I erhältst Du ein Basis-Zertifikat und die Möglichkeit, Deine Weiterbildung im zweiten Jahr mit einem [Fortgeschrittenen-Curriculum II](#) fortzusetzen. Nach Abschluss des zweiten Jahres kannst Du ein Qualifizierten-Zertifikat als Systemische:r Berater:in im Bereich Organisation, Systemischer Coach im Bereich Organisation oder Systemische:r Organisationsentwickler:in im Bereich Organisation erwerben. Mehr [über den Erwerb von Zertifikaten am isb erfährst Du hier](#).

...und wie kann es danach am isb weitergehen?

Die gesamte Weiterbildung ist auf zweijähriges Lernen in der Gruppe angelegt: Wenn Du Deine Weiterbildung mit einem zweiten Jahr im Fortgeschrittenen-Curriculum fortsetzen und vervollständigen möchtest, empfehlen wir das [Fortgeschrittenen-Curriculum „Systemische Beratung und Steuerung in Organisationen II“](#), das vertiefend inhaltlich und didaktisch auf das Basis-Curriculum aufbaut. Hier rücken dann die Organisationsperspektive und Systemkompetenz verstärkt in den Fokus. Grundsätzlich kannst Du frei wählen, welches [Fortgeschrittenen-Curriculum](#) Du wann absolvieren möchtest.

Für Deine weitere Professionalisierung empfehlen wir zudem den ergänzenden Besuch einer [Selbsterfahrung](#) - zur Arbeit an persönlichen Themen und Anliegen. Zusätzlich kannst Du für Deine Professionalisierung [Einzelseminare](#), beispielsweise in Karrierecoaching, belegen.

Nach Deiner zweijährigen Weiterbildung kannst Du Dich in der [MasterClass](#) zum isb Master qualifizieren. Bei Interesse wende Dich an unseren isb Leiter [Thorsten Veith](#).

Das isb – Mehr als Weiterbildung

Mit Buchung und Beginn Deiner Weiterbildung in einem Curriculum des isb bekommst Du Zugang auf und Zugriff zu den besonderen Angeboten des isb – unserem „Mehr als Weiterbildung“:

- Du wirst Teil des großen [isb Netzwerkes](#), das mittlerweile rund 6000 isb Alumni umfasst und vom isb moderiert wird. Hier hast Du die Möglichkeit, Dich zu vernetzen und in den kollegialen Austausch zu gehen.
- Du hast zeitlich unbegrenzten Zugriff auf den [isb campus](#) mit zahlreichen Schriften, Audios, Videos und didaktischen Materialien, die Du kostenfrei herunterladen und nutzen kannst.
- Für alle unsere isb Alumni veranstalten wir außerdem regelmäßig Netzwerk-Events wie z. B. das [PionierLabor](#) und das [Symposium isb Nord](#) - für kollegialen Dialog und zur weiteren Vernetzung innerhalb der isb Community.

Du hast Fragen?

Für alle Fragen und persönliche Beratung rund um unsere Weiterbildungen stehen Dir Conny Patzwald und Nicolas Neumeister gerne zur Verfügung.

Schreib uns: info@isb-w.eu. Oder ruf einfach an: 06222/81880. Wir freuen uns!